

## «spielschweiz.ch»: Das Tor zur Welt des Spielens



SPIELSCHWEIZ.CH

«Die Vernetzungsplattform, welche Dir bei der Suche nach Spielinformationen helfen und die Bedeutung des Spielens in der Gesellschaft stärker verankern soll.»



## Rückschau – 5 Jahre «spielschweiz.ch»



Nach meiner «spielschweiz.ch on Tour» habe ich nach 5 Jahren ehrenamtlicher Arbeit an «spielschweiz.ch» neu die Homepage mit Logos verschiedenster Spieleanbieter und Ideenquelleergänzt. Für diese Logos erhalte ich eine Gegenleistung, welche es mir als Selbständigerwerbender ermöglicht, Zeit in die Seite zu investieren, diese laufend auszubauen und zu pflegen. Die Spielschweiz-Seite wird pro Monat bis zu tausend Mal angeklickt. Mich freut es auch, dass die ganze Vielfalt besucht wird. Ich bin sehr dankbar um eure Tipps und Links v.a. bei den Veranstaltungen.

## Highlights von «spielschweiz.ch» – ein Exkurs durch die Webseite

Die Plattform bietet Links zu vielen interessanten Informationen rund ums Spiel – ich habe zum Anlass des 5-jährigen Bestehens von «spielschweiz.ch» einige Perlen rausgesucht, die stellvertretend für viele andere sind. Der Exkurs ist immer gleich gegliedert: eine Kurzbeschreibung und ein QR-Code (für Leserinnen und Leser der Online-Ausgabe auch ein einfacher Link) der an die richtige Stelle auf der Plattform «spielschweiz.ch» führt oder auf eine exemplarische, gut dokumentierte Website, die ich im Namen von «spielschweiz.ch» selektioniert habe.

### SPIELIDEEN MIT WENIG MATERIAL



Viele Ideen mit anschaulichen Erklärungen zum Umsetzen. So können zum Beispiel mit Regenschirmen viele Spiele gespielt werden. Mal was anderes.

Weitere Informationen auch hier: [www.spielweg.ch](http://www.spielweg.ch)



### DAS KIND IM ZENTRUM



Beim Spielen ist für die Erwachsenen entscheidend den Fokus auf das Kind zu legen. Was brauchen die Kinder? Was wollen die Kinder? Welche Umgebung und Anregungen sollen wir ihnen anbieten? Zum Beispiel Spiele selber erfinden oder eigene Variationen von bestehenden Spielen entwickeln.



## SPIELINFO



Das Spielinfo mit 2 Ausgaben im Jahr ist vor allem für Schulen, Pädagogen und allen Spielbegeisterten empfehlenswert. Das Magazin beleuchtet das Spiel in seiner ganzen Vielfalt und berichtet über Aktuelles aus der Welt des Spiels.



## Spiele fördern



Riesige, umfassende und wertvolle Liste: Welche Spiele fördern eine bestimmte Fähigkeit? Feinmotorisch – Risikobereitschaft – Fantasie – Wahrnehmung – Bauen und konstruieren – Rechnerisches Denken – Aufmerksamkeit – Arbeitsgedächtnis – Impulskontrolle – Logisches Denken



## VATER-KIND-SPIELE



Eines meiner Steckenpferde: Da ich in diesem Bereich eine Weiterbildung genoss und in der Vergangenheit viele Anlässe zu diesem Thema durchgeführt habe, kann ich aus einem reichen Erfahrungsschatz schöpfen – so wird dieser Bereich sehr oft angeklickt.



## SPIELERKLÄRUNGEN



Zwei engagierte Menschen und Unternehmen sind Patrick Jerg mit seiner Plattform «brettspielblog.ch» (Patrick Jerg ist auch Kolumnist und Brettspielblogger fürs Magazin Spielinfo) und Priska Flury mit ihrem Unternehmen Creavida.

Während Patrick Jerg auf seiner Website die Spiele erklärt und beurteilt, werden bei Priska Flury die Spiele oft mit kleinen, anschaulichen Videos erklärt.!



## JASSEN IST EIN SCHWERPUNKTTHEMA



Jassen ist nicht nur eine Leidenschaft von mir: Jassen ist eines unserer Nationalspiele und sehr populär. Einfache Jasskartenspiele bzw. auch sind sehr geeignet für Kinder als Einstieg oder für Auflockerungen. Für Schulen ist der Generationenjass eine interessante Variante, verschiedene Generationen zu verbinden.

Mehr Infos Generationenjass: [www.generationen-jass.ch](http://www.generationen-jass.ch)



## RÄTSEL



Eine grosse Welt, vielseitig und in unserer Gesellschaft tief verankert. Rätsel sind zum Beispiel in Zeitschriften immer wieder zu finden. Es ist daher gut, dass Kinder und Erwachsene wissen, wie diese Rätsel angegangen werden bzw. diese so weit kennen, dass sie in der Lage sind, diese selbst auszuführen.



## SPIELPLÄTZE



Spielplätze sind nicht einfach Spielplätze. Sie sind vielfältig, kunterbunt und überall anzutreffen. Wer mehr über Generationen- und Inklusionsspielplätze; Spielplatzplanung und allem Drumherum erfahren möchte wird auf «spielschweiz.ch» fündig.



## SPIELE SELBER BASTELN



Viele spannende Ideen, seine Spiele selber zu basteln – ob bestehende Spiele oder Neuerfindungen. Das Herstellen von Spielen ist v.a. mit Recyclingmaterial interessant. Bei Kindern fördert es die Kreativität, wenn man ihnen Bastelmaterial, z.B. mit Kartonschachteln und vieles mehr einfach zur Verfügung stellt und sie machen lässt.



## SPIELWEGE UND SINNESPFADE



Auf dem Spielweg St. Gallen hat es zu den Sinnen verschiedene Spielideen (v.a. bei den Waldposten). Der Spielweg St. Gallen gehört neu zu den «Kinderfreundlichen Lebensräumen» von Unicef (mehr Informationen hier >).



Die Sinnespfade von Volg (Naturena) ebenfalls einen Besuch wert!

## PAUSENPLÄTZE



Pauseplätze sollen zum Spielen anregend. Sinnvoll ist es auch den Pauseplatz für den Unterricht einzusetzen. Er sollte auch interessant sein für den Aufenthalt nach der Schule oder am Wochenende. Beispiel: mit diesem Feld (Abbildung) und dem Werfen eines Steines können wir im Freien den Würfel ersetzen.



## KINDERBAUSTELLEN



In der Schweiz gibt es immer mehr Kinderbaustellen. Super! Dies ist so wertvoll für die Kinder. 2021 eröffnete zum Beispiel in St. Gallen die zweite Kinderbaustelle. Unter Aufsicht können Kinder ihre Ideen verwirklichen. Kinderbaustellen bieten den Kindern unzählige Entfaltungsmöglichkeiten.



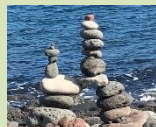
## WALD



Ein Besuch im Wald und das «Bräteln» lohnen sich und ist entspannend. Lassen wir uns im Wald nieder und nehmen wir uns die Zeit, so kommen Ideen wie klettern, verstecken, etc. Die Kinder zeigen Interesse für die Pflanzen und Tiere. Welche Pflanzen kann ich essen? Wie mache ich ein Feuer?



## LANDART



Eine grosse Faszination hat für mich das Bauen von Kunstobjekten aus Naturmaterialien. Mit Naturmaterialien können wir bauen oder schöne Bilder darstellen. Hier ist vor allem Ausdauer gefragt. Und Spielmaterial gibt es in der Natur zuhauf: Blätter, Steine, Holzstecken, und vieles mehr.



## MUSEEN



musée suisse du jeu  
schweizer spielmuseum

Der Besuch des Schweizer Spielmuseum in La Tour-de-Peilz und des Kindermuseum in Baden lohnt sich sehr. Es gibt einige weitere spannende Museen, die unterschiedlicher nicht sein können. Aber eines haben sie alle gemeinsam: sie sind dem Kulturgut Spiel gewidmet und bieten oft die Möglichkeit, sich interaktiv in der Ausstellung oder Museumsbereichen zu spielen.



## SPIELVEREINE/SPIELECLUBS



Spielvereine und Spieleclubs gibt es viele in der Schweiz. Diese sind ein bedeutender Teil der Spielszene Schweiz. Hier wird viel ehrenamtliche Arbeit für eine interessante Freizeitbeschäftigung geleistet.

Einige dieser Clubs organisieren regelmässig Events oder sind an der Organisation derselben mitbeteiligt.



## SPIELEN IN DER SCHULE



«spielschweiz.ch» möchte das Spielen an den Schulen fördern. Für den Unterricht im Freien haben z.B. Silviva und WWF sehr praxisnahe Unterrichtshilfen zusammengestellt.

Für den Unterricht sind die Ideen vom Spielweg und die vielen Anregungen unter dem Bereich «Bildung» hilfreich. Für das Spiel in der Schule gibt es viele verschiedene Ansätze. Auf «spielschweiz.ch» findet man einen guten Überblick.



## VIDEOS ÜBER DAS SPIEL



Diese Videos zeigen auf, wie wichtig das Spielen für die Entwicklung der Kinder ist. Ja, es ist nach meiner Meinung die zentrale Säule einer gesunden Entwicklung der Kinder. Filmdokumentationen zeigen eindrücklich, welche Freude dahinter steckt, aber auch wie wertvoll und wichtig das Spiel für alle Generationen ist.



## LITERATUR ÜBER DAS SPIEL



Es gibt unzählig viele Bücher über, zum und für das Spiel. «spielschweiz.ch» möchte hier vermehrt Tipps über besonders wertvolle Publikationen und Bücher geben. Perlen eben, die man nicht einfach so finden kann. «spielschweiz» bleibt am Ball.



## SPIELLÄDEN



Einige der Spielläden, welche ich auf der «Spielschweiz on Tour» besucht habe, platzierten ein Logo auf spielschweiz.ch. Die kleinen Spielläden empfehle ich sehr, da viele deren Spiele pädagogisch wertvoll sind und auch die Beratungsqualität hoch ist. Beim Spielen lohnt es sich auf die Umwelt zu achten und Plastik zu vermeiden.



## SPIELEERFINDER



Wir haben in der Schweiz einige interessante Spielerfinder u.a. arte ludens mit seinen Holzspielen. Ich habe zum Thema «Wirtschaftskreisläufe» einmal ein Spiel entwickelt, welches ich gerne in eine professionelle Form bringen würde. Rückmeldungen erwünscht!



## Impressum und Kontakt Sonderseiten «spielschweiz.ch»

Andreas Rimle [andreas.rimle@bluewin.ch](mailto:andreas.rimle@bluewin.ch)

Spielpädagoge [www.spielschweiz.ch](http://www.spielschweiz.ch) und [www.spielend.ch](http://www.spielend.ch)

Adresse Quellenstrasse 10a, CH-9016 St. Gallen

